

# Rahma Austria

## Jahresbericht 2015

Der Verein Rahma Austria ist ein eingetragener humanitärer nicht gewinnorientierter Verein mit der ZVR-Zahl 124910972. Im Frühjahr 2006 gründete eine Wohltätergruppe, unter dem Namen der Gesellschaft "Mütter und Kinder in Not", als eigenständiger österreichischer Verein in Österreich. Diese Institution unterstützt Mütter und deren Kinder, vor allem diejenigen, die durch Naturkatastrophen und Kriegen, in den armen Ländern betroffen sind und keine Stütze haben. Verbesserung der Lebenssituation der betroffenen Personen. Wir begannen Mitte 2006 mit dem Betrieb und nahmen als Motto "Rahma" (arabisch für Barmherzigkeit). Unsere Hilfe ist in mehr als 25 Ländern angekommen und als Folge der Erhöhung der Zahl, der Spender und der Freiwilligen, und weil der Name Rahma als einfach für das Publikum angesehen wurde, einigte man sich auf den Namen "Rahma Austria" (= Barmherzigkeit Österreich). Im Jahre 2010 wurde der Name zu Rahma Austria geändert.

Der Sitz des Vereins befindet sich in den Büroräumlichkeiten des Rahma-Austrias in der Hannovergasse 25 in 1200 Wien. Aus dieser örtlichen Nähe ergeben sich reduzierte Kosten v.a. für Miete/Betriebskosten, Büromaterialien, Festnetztelefon und Internet sowie die Möglichkeiten einer inhaltlichen Zusammenarbeit.

Der Obmann vertritt den Verein nach außen. Schriftliche Ausfertigungen des Vereins bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Unterschriften des Obmanns und des Schriftführers, in Geldangelegenheiten (Vermögenswerte Dispositionen) des Obmanns und des Kassiers. Im Fall der Verhinderung tritt an die Stelle des Obmanns der Schriftführer, Schriftführer und Kassier vertreten sich wechselseitig. Und jeder Mitglied der vom Vorstand beauftragt wird.

Obmann: Taher HASSAN

Schriftführer: Osameh Atiq

Kassier: Osameh Atiq

Spendenwerbung und Datenschutz: Taher Hassan und Tarkan Tek

Spendenverwendung: Taher Hassan und Osameh Atiq

- **Patenschaft:**

Rahma Austria unterstützt seit Jahren mithilfe Ihrer Spende weltweit Waisenkinder. Dabei ist es unser Ziel, Waisenkindern so lange familiäre Wärme zu spenden und Lebensmut zu verleihen, bis sie es schaffen, auf eigenen Füßen zu stehen. Die Spenden werden für die monatlichen Bedürfnisse eines Waisen verwendet. Darunter fallen die Kosten für Bildung, Gesundheit, Lebensmittel, Kleidung, und Wohnen.

Insgesamt wurden 1073 Waisenkinder versorgt in den folgenden Ländern

1. Bosnien
2. Ägypten
3. Somalia
4. Djibuti
5. Tansania
6. Palästina
7. Syria
8. Pakistan
9. Indonesien
10. Libanon
11. Jordanien
12. Kosovo
13. Srilanka

- **Waisenkindertage:**

Der Tag der Waisenkinder, welcher traditionell von Rahma Austria organisiert wird, fand 2014 in vier österreichischen Bundesländern statt. Das Interesse der vielen Teilnehmer, für die Programme in Wien, Salzburg, Innsbruck und Vorarlberg, brachte den Waisenkindern, auch dieses Mal, viel Freude. Abgesehen von den Waisenkindern - die im Ausland unter der Obhut des Rahma Austria-Teams leben – wurden auch viele Künstler und Gäste bewirtet. Durch die Spenden an diesen 4 Tagen konnten 12 Waisenkinder im Jahr 2015 finanziell unterstützt werden.

- **Rahma Fußball Turnier**

Das 1. Fußball-Turnier, lief unter dem Motto: "Kicken für einen guten Zweck". Der Einladung sind insgesamt 10 Mannschaften gefolgt. Das Turnier war für 9 - 14-jährige Kinder und fand in einer sportlich-fairen Atmosphäre statt.

- **Olivenbäume**

Es wurden 222 Olivenbäume in Palästina gepflanzt.

- **Ramadan:** Iftare (=Fastenbrechenessen), Familienpakete und Geschenke in verschiedenen Länder  
Rahma Austria 2015/1436 hat im Monat Ramadan die Spenden aus Österreich an Bedürftige in verschiedenen Ländern verteilt. In diesem Jahr waren es folgende Länder, in denen wir als Rahma Austria, aktiv geholfen haben: Jemen, Syrien, Palästina, Myanmar, Albanien, Somalia, Äthiopien, Bangladesch,

Jordanien und Libanon. Unterstützt wurden in erster Linie Flüchtlinge, Arme, Obdachlose, Waisen und Familien in Kriegsgebieten. Die Spenden und Hilfen wurden durch Rahma Austrias Mitarbeiter beobachtet und kontrolliert. Mit Unterstützung der lokalen Organisationen wurden die Betroffenen ausfindig gemacht, damit unsere Hilfen sie erreichen.

Da der Monat Ramadan der wertvollste Monat im Jahr ist und Wohltätigkeiten einen hohen Rang haben, wurden vor allem Wohltaten wie Zakat, Zakatul-fitr, Hilfspakete, Geschenke für die Waisen, Iftar und Sadaka-Pakete an Mittellosen übergeben. Zehntausende von Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, haben sich gefreut und Dankesgrüße an jene Menschen gesendet, die an sie denken und ihnen helfen. Als Rahma Austria bedanken wir uns bei jedem, der in dem Ramadan-Projekt 2015/1436 mitgewirkt, gespendet und uns in diesem Projekt unterstützt hat.

Dieses Jahr waren: Albanien, Bangladesch, Burma, Dschibuti, Äthiopien, Gaza, Libanon, Jordanien und Iftar in Al-Aqsa Moschee.

3750 Familienpakete, 6000 Mahlzeiten, 5000 Fitre Spenden und 1430 Festgeschenke für Kinder.

- **Kurban:**

Der Humanitäre Hilfsverein Rahma Austria war für die Bedürftigen im Rahmen des Opfertierprojektes 2015 eine Hoffnung für die Menschen. In diesem Jahr wurden in 10 verschiedenen Ländern die Opfertiere an Arme, Bedürftige und Obdachlose verteilt. Eure Spenden sind dankbar in Palästina, Somalia, Burma, Jemen, Libanon, Jordanien, Ost-Turkestan, Tansania, Djibouti und Österreich von den Bedürftigen angenommen worden. Insgesamt waren es 4012 Opfertiere die auf 80240 Bedürftigen verteilt worden. Als Rahma Austria bedanken wir uns rechtherzlich bei unseren Mitarbeitern die die Verteilung durchgeführt, verfolgt, kontrolliert und beobachtet haben. Wir haben auch an diesem Opferfest 1650 Geschenkpakete an Kinder, die sich auf Geschenke gefreut haben überreicht. Gefüllt mit Schokolade, Kleidung und Spielsachen wurden die schönen Päckchen direkt an Kinder übergeben. Durch die Spenden haben die Waisen- und Armen Kinder herrliche Festtage gehabt. Die Länder in denen die Geschenke verteilt worden sind waren: Palästina, Somalia, Burma, Jemen, Libanon, Ost-Turkestan und Österreich.

Rahma Austria das erste Mal in Österreich geschlachtet und das Fleisch auch im Inland für die Flüchtlinge die hier angekommen sind und die Weiterfahrenden verteilt. Es wurden Kurban auf 1800 Flüchtlingsfamilien in Österreich verteilt. Rahma Austria hat auch den Flüchtlingen, die an den Bahnhöfen auf eine Weiterfahrt in die anderen EU-Staaten hoffen, fertig zubereitetes Fleisch verteilt. In Kooperation mit dem Netzwerk Muslimische Zivilgesellschaft wurde das Projekt organisiert und durchgeführt. An den Bahnhöfen von Wien wurde das Fleisch für 1.200 Menschen portioniert und verteilt. Aus diesem Grunde möchten wir uns bei den Spendern bedanken, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben sowie dem Netzwerk Muslimische Zivilgesellschaft, das ein großes Lob für seine Hilfsbereitschaft und Engagement verdient hat.

- **Winteraktionen:** Bestehend aus Decken, Heizmittel, Winterkleidung und Familienpaketen(=Nahrung), wurden in Palästina und für Syrische Flüchtlinge in Libanon und der Türkei verteilt. Es haben davon 1440 Menschen profitiert.

- **Kleidersammelaktion:** Insgesamt wurde 3455 Menschen Hilfe geleistet

- **Nothilfen:**

1. **Madaya 670 Familien geholfen**

2. **Medizinische Hilfen**

1 Rettungswagen wurde gekauft und einem Krankenhaus gespendet.

Die Verletzten aus dem Gaza-Angriff sind in Österreich!

Während den Angriffen zwischen 8. Juli und 23. August 2014 in GAZA gegen die Zivilbevölkerung kamen 2205 Menschen ums Leben und 11.000 Personen wurden verletzt. Es waren Frauen, Kinder, ältere und junge Menschen von den Angriffen betroffen. Die Menschenrechte wurden dabei nicht eingehalten und die Freiheit tausende Menschen wurden weggenommen. Die Menschen in Österreich nahmen die Verantwortung auf sich und reagierten auf die Tragödie und stellten sich bereit, den Verletzten zu helfen. Dies wurde in Tat gesetzt und es wurden nach einem langen Prozess sechs Personen am 25. Dezember 2014 für die Behandlung nach Österreich gebracht. Durch die Unterstützung von RAHMA AUSTRIA und weitere Hilfsorganisationen begannen die Behandlungen an Krankenhäusern in Wien, St. Pölten und Steyr. Die Verletzten wurden ein paar Monate (manche bis zu 5 Monaten) betreut, die Kosten für Aufenthalt und Transport übernahm Rahma Austria. Gesamtkosten: 45000€.

Organisationen, die an diesem Projekt teilgenommen haben:

Dar al Janub – Verein für antirassistische und friedenspolitische Initiative, Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen, Koordinationsforum zur Unterstützung Palästinas, Palästinensische Ärzte- und Apothekervereinigung, Palästinensische Gemeinde, Palästinensisch-Österreichische Gesellschaft, Steirische Friedensplattform, Verein palästinensischer Ingenieure in Österreich Help Austria, Innocence und **Rahma Austria**.